



Tagung Nebenaggregate

München, 06. März 2017

Nebenaggregate als Effizienztreiber in Elektromobilen, Hybridfahrzeugen und herkömmlich betriebenen Pkw

Die Automobilbranche befindet sich im Hinblick auf die Antriebstechnologien in einer Phase des massiven Umbruchs. Wesentliche Treiber für diesen disruptiven Wandel sind die strengen gesetzlichen Vorgaben zur Reduzierung der NO_x- und CO₂-Emissionen, verbunden mit der Forderung, Verbräuche und Emissionen unter realen Fahrbedingungen zu messen (RDE, WLTP). Vor diesem Hintergrund werden die Hybridisierung und Elektrifizierung von Pkw durch verschiedene Regierungen gefordert und gefördert.

Um die ausgerufenen Ziele zur Reduzierung der Emissionen zu erreichen stehen beim Diesel- und Ottoantrieb innermotorische Maßnahmen, die Abgasreinigung, der Leichtbau und eine verbesserte Aerodynamik im Vordergrund. Aber auch die Nebenaggregate bieten ein entsprechendes Potenzial. Veränderte Randbedingungen und damit neue Optionen ergeben sich hingegen bei Hybridantrieben, elektrisch angetriebenen Pkw – auch in Verbindung mit höheren Bordnetzspannungen – sowie aktuellen Start-Stopp-Konzepten.

Die Tagung des Haus der Technik e. V., Fachbereich Mobility, befasst sich vom 4. bis 5. April 2017 in München mit dem aktuellen Entwicklungsstand, den Potenzialen und den spezifischen Vor- und Nachteilen mechanisch oder elektrisch angetriebener Nebenaggregate. Der Tagungsleiter, Herr Dr.-Ing. Uwe Meinig, SHW Automotive, stellt klar, dass für jedes Nebenaggregat – basierend auf den jeweiligen spezifischen Anforderungen und Randbedingungen – eine optimale Lösung gefunden werden muss. Hierzu werden bei der vorliegenden Konferenz Konzepte sowie technische Lösungen bewertet und darüber hinaus Entwicklungstrends für die nächsten Jahre aufgezeigt und diskutiert.

www.hdt.de/nebenaggregate

Fachliche Fragen richten Sie bitte an:

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Ehni | Bereich Mobility i.A. des HDT | t.ehni@hdt.de

Pressekontakt:

Sabine Gebauer
Leiterin Unternehmenskommunikation
s.gebauer@hdt.de

Unternehmensinformation:

Das Haus der Technik (HDT) versteht sich als Plattform für Wissenstransfer und Weiterbildung auf höchstem Niveau. Mit weit über 80 Jahren Erfahrung als unabhängiges Weiterbildungsinstitut für Fach- und Führungskräfte stellt es sich als eine der führenden deutschlandweiten Plattformen für innovationsbegleitenden Wissens- und Know-how Transfer in Form von fachspezifischen Seminaren, Symposien und Inhouse-Workshops dar. Der Grundgedanke seiner Gründerväter ist dabei in seiner modernen Variante immer noch präsent: Unternehmen im Wettbewerb durch Dienstleistung rund um den wissensbasierten Arbeitsplatz zu unterstützen.

Das HDT verbindet Wissenschaft und Forschung mit der Wirtschaft. Als Partner der RWTH Aachen sowie der Universitäten Bonn, Braunschweig, Duisburg-Essen und Münster pflegt das HDT engen Kontakt zu Unternehmen und Forschungseinrichtungen und präsentiert sich somit als Forum für Austausch von Wissen und Erfahrung. www.hdt.de